

Pressemitteilung

GovCloud - sicher, vielfältig und effizient

Start der Cloud-Lösung von öffentlichen IT-Dienstleistern am 1. Dezember 2013

Berlin, 25. Juni 2013. Die Marketing- und Dienstleistungsgesellschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.G. – ProVitako - hat eine sichere Cloud-Lösung für die Verwaltung entwickelt. Unsere GovCloud ist eine Plattform für den Austausch von Cloud Computing-Diensten zwischen Genossenschaftsmitgliedern, sie wird von kommunalen IT-Dienstleistern gemeinsam betrieben. Die GovCloud entspricht dabei allen vergabe- und kartellrechtlichen Anforderungen. Interessenten aus der öffentlichen Verwaltung können Leistungen über ein Genossenschaftsmitglied beziehen.

Die GovCloud bietet ab 1. Dezember 2013 ein großes Spektrum von Cloud-Diensten an. Hierzu gehören Speicherplatz, Archivdienste, Telefonie, Fachverfahren für Querschnittsaufgaben und Office-Lösungen. Diese Dienste können einzeln und nach individuellem Bedarf gebucht werden. Auch De-Mail-Gateways für die sichere Kommunikation mit der Verwaltung, wie vom neuen E-Government-Gesetz vorgesehen, gehören zum Leistungsumfang der GovCloud.

„Alle Verfahren entsprechen den datenschutzrechtlichen Bestimmungen und unseren hohen Anforderungen an die IT-Sicherheit“, sagt Karl-Josef Konopka, Vorstand von ProVitako. „Sie wurden von den Betreibern anhand definierter Kriterien evaluiert. Wir bieten die Dienste über ein gemeinsames Portal an.“

Durch unsere Private Cloud für den öffentlichen Sektor entstehen eine Reihe von Vorteilen - für Anbieter wie für Abnehmer: Indem Skaleneffekte in der GovCloud genutzt werden, generieren die Projektpartner deutliche wirtschaftliche Vorteile für ihre Kunden. Vor allem weil Spitzenlasten besser auf verfügbare Rechner- und Speicherkapazitäten verteilt werden können. Zusätzlich ist die Sicherheit aller Daten auf Servern in der Bundesrepublik Deutschland durch die bewährte Verlässlichkeit der öffentlichen IT-Dienstleister garantiert.

Darüber hinaus erlaubt die GovCloud ein flexibles Reagieren, wenn etwa Genossenschaftsmitglieder kurzfristig IT-Lösungen beschaffen und nutzen wollen. Unter dem Dach von ProVitako eG kann der IT-Dienstleister eine Cloud-Lösung sehr schnell für den Endkunden Verwaltung bereitstellen. Alle Vorgaben des EU-Vergaberechts werden selbstverständlich eingehalten.

Die über das GovCloud-Portal angebotenen Lösungen sind auf die Bedürfnisse der öffentlichen Hand zugeschnitten. Es sind ausschließlich Lösungen, die bereits erfolgreich in der öffentlichen Verwaltung eingesetzt werden.

Hintergrund:

Die öffentliche Hand gibt jedes Jahr circa 17 Milliarden Euro für die Beschaffung von IT-Lösungen aus. Diese IT-Lösungen müssen anschließend möglichst wirtschaftlich betrieben werden. Dabei wirken sich die finanziellen Engpässe der öffentlichen Hand unmittelbar auch auf die IT-Dienstleister aus: Die Träger drängen darauf, IT-Leistungen in hervorragender Qualität zu günstigen Preisen zu erbringen. Diese Anforderungen können IT-Dienstleister in öffentlicher Trägerschaft unter anderem erfüllen, indem sie ihre Leistungen bündeln und konzentrieren. Die GovCloud ist ein geeigneter Weg, um die wirtschaftliche Effizienz von IT-Dienstleistungen für die Verwaltung noch weiter zu erhöhen. Die Genossenschaft ProVitako hat gegenwärtig ein Bündelungspotenzial von etwa 40 Prozent des kommunalen Marktes.

Teilnehmer der Pressekonferenz am 25. Juni 2013:

Karl-Josef Konopka, Vorstand ProVitako
Andreas Reichel, Vorstand Technik bei Dataport
Jonas Fischer, Geschäftsführer Kommunales Rechenzentrum Niederrhein

Für Rückfragen:

Karl-Josef Konopka, Tel. 02241 / 999-1166
Dr. Marianne Wulff, Tel. 030 / 2063156-11